

16. April 2015

„Großes Goldenes Ehrenzeichen des Landes Niederösterreich“ für Rainhard Fendrich

LH Pröll: „Ein Idol der Generationen“

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll überreichte heute, Donnerstag, das „Große Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich“ an Rainhard Fendrich, der im Februar dieses Jahres seinen 60. Geburtstag gefeiert hat.

„Du bist ein Vollblutkünstler“, so Landeshauptmann Pröll zu Rainhard Fendrich. Die heutige Ehrenzeichenverleihung solle „ein Kompliment“ sein und zeigen, „dass wir dich hochschätzen“, sagte der Landeshauptmann. Vor nunmehr 35 Jahren habe Fendrich sein erstes Album veröffentlicht, in dieser Zeit sei unglaublich viel in seinem Leben passiert. Fendrich sei in vielen Metiers zu Hause. „Du bist Musiker, Schauspieler und Moderator“, so Pröll. Fendrich habe es immer verstanden, die Dinge auf den Punkt zu bringen. Diese künstlerische Facette sei „etwas ganz Besonderes“, so Pröll, der weiters betonte: „Du triffst bei dem, was du tust immer den richtigen Ton und den Nerv des Publikums.“

Fendrich sei „ein Idol der Generationen“, so der Landeshauptmann. „Du bist einfach der Fendrich. Das ist ein Qualitätsmerkmal und eine unglaubliche Anerkennung“, so Pröll, der weiters sagte: „Du bist eine beeindruckende Persönlichkeit, weil deine Lieder dein Innerstes widerspiegeln.“ Fendrich sei „unglaublich authentisch geblieben“ und Authentizität bedeute, dass jemand „gut verankert und gut verwurzelt“ sei, so der Landeshauptmann.

Fendrich sei „ein Freund Niederösterreichs“, so Pröll. Er habe Niederösterreich „in seinem Herzen aufgenommen“, nicht nur durch seine Arbeit und dadurch, dass er jetzt in Niederösterreich wohnhaft sei, sondern „indem du dich in vielen Facetten öffentlich zu Niederösterreich bekennst“, so Pröll. Niederösterreich sei viele Jahre im Schatten des Eisernen Vorhangs und der Bundeshauptstadt Wien gestanden, aber man habe mit der Kulturarbeit als wesentliche Facette den Gegenweg eingeleitet. Heute sei Niederösterreich eine „angesehene Region in Europa“. „Du hast unglaublich viel für das Bundesland Niederösterreich gegeben“, so Pröll zu Fendrich. Er bedankte sich persönlich „für ein unkompliziertes, humorvolles und ehrliches Verstehen miteinander“ sowie im Namen des gesamten Bundeslandes „für dieses Einbringen und für die Funktion des Botschafters, die du im Laufe der Jahre und Jahrzehnte auch für Niederösterreich eingenommen hast“.

Rainhard Fendrich sagte, es gebe zwei Dinge im Leben, die ein Künstler mit Demut anzunehmen habe: „Kritik und Auszeichnungen“. Dieses Ehrenzeichen sei eine „hohe

NK Presseinformation

Auszeichnung, die ich mit großer Freude entgegennehme". „Die Kunst muss gar nichts, sie darf alles", so Fendrich.